



## *Pressemitteilung*

### **US-Senator John McCain erhält den Henry A. Kissinger Preis 2018**

BERLIN—03. Mai 2018—Die American Academy in Berlin hat den Henry A. Kissinger Preis 2018 an den republikanischen US-Senator aus Arizona John McCain verliehen. Der Preis wurde privat übergeben; es findet keine Preisverleihung statt.

Die Auszeichnung, die jährlich an eine herausragende Persönlichkeit der internationalen Diplomatie verliehen wird, ehrt Senator McCain für seinen über sechs Jahrzehnte auf den höchsten demokratischen Prinzipien beruhenden Dienst für die Öffentlichkeit, für seinen unnachlässigen politischen Mut und sein beharrliches Geschick, parteiübergreifende Lösungen für schwierigste politische Herausforderungen der Vereinigten Staaten zu erwirken. Auf der Weltbühne setzte sich Senator McCain schon seit langem für eine starke, selbstbewusste Europäische Union sowie für eine stabile und engagierte NATO und die unerschütterliche Fortführung der transatlantischen Partnerschaft ein.

**Der Henry A. Kissinger Preis** wird seit 2007 jährlich verliehen. Er wurde ins Leben gerufen, um einen der Gründungsvorsitzenden der American Academy in Berlin, den ehemaligen US-Außenminister Henry A. Kissinger, zu würdigen. Seine Initiativen zur Erschaffung und Aufrechterhaltung stabiler Ost-West-Beziehungen trugen grundlegend zum Wandel in Europa, zur Beendigung des Kalten Krieges und zur deutschen Einheit bei. Preisträger der Vorjahre waren Altkanzler Helmut Schmidt; der 41. Präsident der Vereinigten Staaten George H.W. Bush; der frühere deutsche Bundespräsident Richard von Weizsäcker; der ehemalige Bürgermeister von New York und Philanthropist Michael R. Bloomberg; Altkanzler Helmut Kohl; der frühere US-Außenminister George P. Shultz; der Gründer der Münchener Sicherheitskonferenz Ewald-Heinrich von Kleist; der frühere US-Außenminister James A. Baker, III; der frühere italienische Ministerpräsident Giorgio Napolitano und der frühere Bundesaußenminister und Vizekanzler der Bundesrepublik Deutschland Hans-Dietrich Genscher; die ehemalige Botschafterin der USA bei den Vereinten Nationen Samantha Power sowie der ehemalige Finanzminister Wolfgang Schäuble.

**Die American Academy in Berlin** wurde 1994 vom ehemaligen amerikanischen Botschafter Richard C. Holbrooke und anderen bedeutenden Deutschen und Amerikanern gegründet, um aufbauend auf den einzigartigen kulturellen, sozialen und politischen Beziehungen zwischen Berlin und den USA den transatlantischen Dialog zu fördern. Als private, gemeinnützige und überparteiliche Forschungsinstitution vergibt die American Academy Stipendien an amerikanische Wissenschaftler, Autoren und Künstler. Die Academy lädt zudem führende amerikanische Experten für Kurzbesuche nach Berlin ein, um einen kontinuierlichen und nachhaltigen Meinungsaustausch zwischen Deutschland und den USA zu fördern.

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Helga Beck  
Senior Manager, Press & Communications  
+49-30-80483 404  
hb@americanacademy.de

Sophie Maaß  
Coordinator, Press & Social Media  
+49-30-80483 142  
sma@americanacademy.de